

# KARTEN FÜR DAS ASCONA MUSIC FESTIVAL

Das Ascona Music Festival hat sich zu einer festen Grösse im Tessiner Kulturkalender gemauert. Die Vorbereitungen zur nunmehr achten Ausgabe sind fast abgeschlossen, in knapp über einer Woche beginnt die von einer Kunstausstellung und Seminaren angereicherte Konzertreihe. Auch diesmal steht der Ideator des Festivals, der 1947 in Buenos Aires geborene Pianist Daniel Levy – er begann im Alter von sechs Jahren mit dem Klavierspiel und studierte, wie auch Martha Argerich, bei Vincenzo Scaramuzza –, im Mittelpunkt. Und natürlich einige der populärsten Komponisten klassischer Musik, Beethoven, Mendelssohn und Schumann. “Insieme per la musica – Gemeinsam für die Musik” ist das Motto der diesjährigen sechsteiligen Konzertreihe. Den Eröffnungsanlass am 20. Mai bestreitet Daniel Levy denn auch gemeinsam mit zwei weiteren hochkarätigen Musikern, Violinist Robert Zimansky und Cellist Stephan Rieckhoff. Zimanskys Solorepertoire – er konzertiert regelmässig als Solist und Kammermusiker – gilt als eines der umfassendsten überhaupt, und er hat das Südwestdeutsche Kammerorchester, die Streicherakademie Zürich und die Dayton Philharmonic dirigiert. Stephan Rieckhoff hat mit bekannten Symphonieorchestern gespielt, in Europa und Asien sein cellistisches Können an junge Musiker weitergegeben und ist seit vielen Jahren erster Solocellist des Orchestre de la Suisse Romande in Genf. Levy, Zimansky und Rieckhoff geben zur Eröffnung Klaviertrios von Beethoven zum Besten (op. 1, 1 Es-Dur; op. 1, 3 c-Moll sowie das “Geistertrio” D-Dur op. 70, 1). Diesem “Trii di Beethoven I” genannten Konzert folgt genau



eine Woche später, am 27. Mai, ein weiteres der drei Musiker, “Trii di Beethoven II”. Am 3. Juni interpretiert Daniel Levy gemeinsam mit dem Bratschisten Christoph Schiller und dem Klarinettenisten Dmitry Rasul-Kareyev Werke von Mendelssohn und Schumann. Am 8. Juni ehrt Levy Schumann und dessen Klavierkünste mit einer Aufführung ausser Abonnement, am 10. Juni Mendelssohn mit einem Rezital. Und den Abschlussabend am 24. Juni bestreitet der Organist Francesco Finotti. Karten sind erhältlich an den Vorverkaufsstellen von Ticketcorner oder ab 19.30 Uhr an der Abendkasse. Der Eintritt kostet pro Konzert CHF 65.-, ermässigt CHF 35.-. Mit etwas Glück können Sie aber auch Tickets gewinnen: *Die Tessiner Zeitung verlost in Zusammenarbeit mit dem Ascona Music Festival 2 x 2 Eintrittskarten für das erste Konzert, “Trii di Beethoven I” am Samstag, den 20. Mai um 20.30 Uhr in der Chiesa SS. Pietro e Paolo in Ascona. Mitmachen ist ganz leicht – einfach Tel. 076 334 69 00 anrufen*

*oder eine E-Mail mit vollständigem Namen an [manuela.morandini@asconamusicfestival.com](mailto:manuela.morandini@asconamusicfestival.com) schicken.*

Die ersten beiden Teilnehmenden, die sich melden, gewinnen je zwei Karten und können diese direkt an der Abendkasse abholen. Das komplette Programm und weitere Informationen sind unter [www.asconamusicfestival.com](http://www.asconamusicfestival.com) ersichtlich.

**8. Ascona Music Festival, 20. Mai bis 24. Juni, Chiesa SS. Pietro e Paolo, Piazza San Pietro, Ascona; Abschlusskonzert in der Collegiata Sant’Antonio, Locarno.**

uj